

Der Egger Riesen in Itterbeck/Egge



Von Itterbeck führt eine Straße nach Egge. An dieser Straße gibt es einen Parkplatz. Auf einer Heidefläche in der Nähe steht ein großer Stein. Man nennt ihn den "Egger Riesen".

Er stammt aus Skandinavien und kam in einer Eiszeit zu uns. Wissenschaftler erklären uns das so:

In den Eiszeiten war es in Europa um einige Grad kälter als heute. Der Schnee, der im Winter fiel, taut im Sommer nicht mehr weg. Es bildeten sich riesige Schneegebirge. Der Schnee wurde zu Eis. Dieses Eis "wanderte". Es war nämlich so schwer, dass es immer weiter dahin gedrückt wurde, wo noch Platz war, also nach Süden. Erst in unserer Gegend kam die Wanderung des Eises zum Stillstand.

Eingeschlossen in einen Gletscher der vorletzten Eiszeit gelangte der schwere Stein hierher. Als das Eis schmolz, sank er zu Boden und wurde schließlich von Erde bedeckt. Das geschah vor mehr als 180 000 Jahren. Danach folgten erst eine Warmzeit, dann erneut eine Eiszeit und eine neue Warmzeit, in der wir zurzeit leben.

Vor einigen Jahren hat man den "Egger Riesen" zufällig entdeckt. Man hat ihn ausgegraben und in der Nähe des Fundortes aufgestellt. Er ist 3,70 m hoch und ungefähr 35 t schwer. Man kann noch deutlich die Schleifspuren erkennen, die das Eis hinterlassen hat. Einen solchen Stein nennt man auch "Findling".